23. Januar 2020

Einladung zu einem Pressetermin: Klimawandel erreicht Landeshauptstadt Mainz – massive Baumfällungen auf der Zitadelle erforderlich

(lvb) Der Klimawandel hat die Landeshauptstadt Mainz erreicht. Die aus Nordamerika stammende, durch Pilze verursachte "Rußrindenkrankheit", die Ahorn-Bäume in kürzester Zeit zum Absterben bringt, hat den Baumbestand der Mainzer Zitadelle flächig befallen.

Auf den Wällen stehen aus Verkehrssicherungsgründen daher 144 Fällungen von Bäumen bevor, die in Reichweite von Wegen, Parkplätzen und Gebäuden stehen. Ursache sind die dauerhaft zu milden Temperaturen und die Hitzesommer 2018 und 2019, durch die der Pilz die geschwächten Bäume infizieren konnte. Das Aussehen und das Ökosystem dieses für die Tierwelt, das Kleinklima der Altstadt und für die Naherholung bedeutsamen Bereiches werden sich hierdurch erheblich verändern. Eine Wiederbegrünung mit einer auf die neuen Standortansprüche angepassten Vegetation ist geplant. Am

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Freitag, 24. Januar 2020, um 12:00 Uhr
Zitadelle Mainz, Treffpunkt vor dem Restaurant Zitadelle/ Zitadellencafé

erläutert Katrin Eder, Dezernentin für Umwelt, Grün, Energie und Verkehr, vor Ort die Hintergründe und die geplante Vorgehensweise.

Wir freuen uns, Sie bei diesem Termin begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de